



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Deutscher Olympischer Sportbund  
Herrn Präsident Alfons Hörmann  
Frau Vorstandsvorsitzende Veronika Rücker  
Otto-Fleck-Schneise 12  
60528 Frankfurt a.M.

**Enak Ferlemann, MdB**  
Parlamentarischer Staatssekretär  
Beauftragter der Bundesregierung  
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT  
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250  
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvf.bund.de  
www.bmvf.de

### **Betreff: Masterplan Freizeitschifffahrt**

Bezug: Ihr Schreiben vom 21.07.2021  
Aktenzeichen: WS 13/5226.4/2 (LMB03535500)  
Datum: Berlin, *25.08.2021*  
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Präsident,  
sehr geehrte Frau Vorstandsvorsitzende,

vielen Dank für Ihr Schreiben und die darin ausgedrückte positive Aufnahme des Masterplans Freizeitschifffahrt, über die ich mich gefreut habe.

Wir erleben momentan einen regelrechten Boom beim Wassertourismus in Deutschland. Die Coronapandemie hat hier den Blick vieler Bürgerinnen und Bürger auf unsere inländischen, attraktiven Gewässer gelenkt. Urlaub am, auf und im Wasser, insbesondere an unseren Bundeswasserstraßen, ist in den öffentlichen Fokus gerückt.

Für die weitere Umsetzung des Masterplans Freizeitschifffahrt haben wir uns hohe Ziele gesteckt. Derzeit laufen bereits Vorbereitungen, wie der weitere Dialogprozess gestaltet werden soll. Wichtig ist uns hier, dass auf verschiedenen Ebenen Gespräche und Handlungen ins Laufen kommen, d.h. bundesweit genauso wie regional orientiert. Der DOSB und die Wassersportverbände sind weiterhin wichtige Dialog- und Vernetzungspartner für uns.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

  
Enak Ferlemann





Deutscher Olympischer Sportbund · Otto-Fleck-Schneise 12 · 60528 Frankfurt a. M.

PRÄSIDENT

An den  
Parlamentarischen Staatssekretär  
beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur  
Herrn Enak Ferlemann MdB  
Invalidenstraße 44  
10115 Berlin

. Juli 2021  
/ sl

Sehr geehrter Herr Parlamentarischer Staatssekretär,  
lieber Herr Ferlemann,

nach den langen Monaten der Pandemie und der damit einhergehenden Einschränkungen für die vielen Wassersportvereine in Deutschland dürfen die Wassersportler\*innen endlich wieder auf Flüsse, Seen, Kanäle und Meere zurückkehren. Die Reisebeschränkungen der Pandemie haben auch dazu geführt, dass viele Bürger\*innen den Wassersportstandort Deutschland kennengelernt haben und auch in diesem Sommer kennenlernen werden. Wir begrüßen die Begeisterung und die Freude vieler neuer Freund\*innen des Wassersports in den unterschiedlichsten Sparten und wir werden mit unseren Vereinen dafür werben, dass sich viele neue Freizeitsportler\*innen unseren Sportvereinen anschließen.

Sportler\*innen brauchen Sportstätten – Wassersportler\*innen brauchen intakte Wasserstraßen. Aus diesem Grund bedanken wir uns insbesondere im Namen des DOSB-Forum Wassersport herzlich bei Ihnen für die Erarbeitung des Masterplans Freizeitschifffahrt, den Sie gemeinsam mit den Verbänden und der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung maßgeblich vorangetrieben haben und am 8. Juni 2021 mit dem Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer MdB vorstellen durften.

Der Masterplan Freizeitschifffahrt ist ein Meilenstein. Erstmals werden Ziele, Aufgaben und Herausforderungen für die Belange der Freizeitschifffahrt umfassend definiert und beschrieben. Wir begrüßen den Prozess, die Inhalte und die Ziele des Masterplans ausdrücklich. Von hoher Bedeutung für die Belange der Wassersportler\*innen sind natürlich alle Maßnahmen, die die Nutzbarkeit und Durchgängigkeit der Bundeswasserstraßen erhalten und befördern. Daher begrüßen wir das Bekenntnis zu mehr Investitionen in die Infrastruktur von (Nebenwasserstraßen) Freizeitwasserstraßen, zu Schleusenmodernisierungen, der Verbesserung von Bootsanlegern und vielen weiteren konkreten Maßnahmen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben halten wir einen eigenen Haushaltstitel für Investitionen und Erhalt von Freizeitwasserstraßen des Bundes weiterhin für bedeutend und würden es sehr begrüßen, wenn die neue Bundesregierung dies für den Bundeshaushalt 2022 im nächsten Jahr berücksichtigen würde.

Alfons Hörmann

Deutscher Olympischer Sportbund · Otto-Fleck-Schneise 12 · 60528 Frankfurt am Main  
T +49 69 6700-400 · F +49 69 6701140 · hoermann@dosb.de · www.dosb.de

Der Dialogprozess zur Erstellung des Masterplans Freizeitschiffahrt war ein Musterbeispiel für die frühzeitige Einbindung der relevanten Stakeholdergruppen und Betroffenen in eine gemeinsame Strategie für die Freizeitwasserstraßen. Wir würden uns sehr freuen, wenn dieser Dialogprozess auch bei der Umsetzung der Strategie weitergeführt wird. Daher sind wir dankbar, wenn Sie die Wassersportverbände unter dem Dach des DOSB auch weiterhin bei der Planung anstehender Umsetzungsschritte des Masterplans einbinden werden. Dies gilt insbesondere für die Priorisierung der Maßnahmen hinsichtlich der regionalen Ausgewogenheit und der Entlastung von Revieren.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen den Masterplan Freizeitschiffahrt jetzt auf die (Wasser-) Straße zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alfons Hörmann'.

Alfons Hörmann  
Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Veronika Rücker'.

Veronika Rücker  
Vorstandsvorsitzende